

Art des Vereins und dessen Ziele:

Die BGS / BPOL-Kameradschaft Oerlenbach e.V. ist ein Zusammenschluss von ehemaligen Angehörigen des Bundesgrenzschutzes (BGS) sowie von aktiven und ehemaligen Angehörigen der Bundespolizei (BPOL), die eine persönliche Verbundenheit zum BGS / BPOL-Standort Oerlenbach haben.

Der Verein ist unabhängig, frei von parteipolitischen, religiösen, konfessionellen, rassistischen oder sonstigen weltanschaulichen Verbindungen.

Wir distanzieren uns von Radikalismus jeder Art, insbesondere von national-sozialistischem Gedankengut.

Die Mitglieder wollen eng und kameradschaftlich verbunden sein und bleiben.

Die kameradschaftliche Verbundenheit findet insbesondere ihre Ausgestaltung bei den gemeinsamen Veranstaltungen, den jährlichen Ausflügen (auch zu anderen Bundespolizeistandorten) sowie beim jährlichen Grillnachmittag.

Vereinsgründung:

Am 04.Oktober 1975 fand in Oerlenbach die Gründungsversammlung der BGS-Kameradschaft Oerlenbach e.V. statt.

Zu dieser Versammlung waren 64 Beitrittswillige erschienen.

Die Versammlung leitete Benno Hausknecht.

Die Versammlung gab sich eine Satzung, bestimmte die Eintragung in das Vereinsregister und wählte die erste Vorstandschaft.

- | | | | |
|------------------|--|----------------------|--------------|
| 1. Vorsitzender: | Benno Hausknecht, Kaufmann in Würzburg, | | |
| 2. Vorsitzender: | Alois Zahn, Versicherungs-Kaufmann in Großostheim, | | |
| Schriftführer: | Josef Hierold, | | |
| Kassenwart: | Konrad Herder | | |
| Beiräte: | Tim Weber, | Wolfgang Diederling, | Jörg Peschel |

Die Namensänderung in **BGS / BPOL-Kameradschaft Oerlenbach e.V.** wurde am 13.10.2019 bei der Mitgliederversammlung durch Abstimmung beschlossen und nach dem Eintrag beim Registergericht offiziell zum 01.01.2020 durchgeführt.